

Schwimmkurs für Vorschulkinder: Sicherheit im Wasser erlernen



Wassergewöhnung mit Sabine Strecker (links) und Birthe Kahl (rechts)

>>> Der Gehörlosensportverein Oldenburg 1942 e.V. führte im Rahmen des Projektes „Niedersachsen lernt Schwimmen“ Oldenburg 1942 e. V. zum ersten Mal einen Schwimm-Kompaktkurs, der vom 2. bis 16. November 2023 lief, für Vorschulkinder durch. Mit großem Erfolg!

Der Verein ist Vorreiter für vielfältige, sportliche Angebote für Kinder. Der Startschuss war vor einigen Jahren mit dem Familienturnangebot. Das wurde zum Kindersport ausgeweitet, bis hin zur Ausrichtung der Sportfeste. Kinder werden seitdem in das Sportangebot des Vereins mit einbezogen. Sie können beispielsweise ebenso wie die Erwachsenen das Sportabzeichen machen. So nehmen auch die Kinder des Kindergartens des Landesbildungszentrums für Hörgeschädigte in Oldenburg jede Woche vormittags an dem Sportangebot des Vereins teil. Zu dieser erfolgreichen Kooperation mit dem Kindergarten wurde die Idee geboren, auch einen Schwimmkurs anzubieten. Natürlich in Gebärdensprache. Daran sollten ausschließlich die Kindergartenkinder teilnehmen. Sechs Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren meldeten sich für die fünf Termine mit je 1,5 Schwimmkursstunden an.

Schuleigenes Schwimmbad

Ein Pluspunkt war das schuleigene Schwimmbad der Gehörlosenschule im Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte, welches die Schule für den Schwimmkurs zur Verfügung stellte. Pensionistin Sabine Strecker, die als Sport- und Schwimmlehrerin viele Jahre in der Bildungseinrichtung gearbeitet hat, war die Kursleiterin. Zum Team gehörten der Projektleiter und Vorsitzende André Danke und die Mitarbeitende aus dem Familienturnen-Team Birthe Kahl.

Hauptziel Wassergewöhnung

Im Kurs ging es hauptsächlich darum, dass sich die Kinder an das Element Wasser gewöhnen und sich mit dem Schwimmen vertraut machen. Ein perfektes Schwimmen nach dem Kurs, wurde nicht erwartet. Der Kurs sollte den Kindern Sicherheit geben, die Unabhängigkeit unterstützen und auch

die Selbstständigkeit stärken. Auch will der Verein damit das Selbstbewusstsein der Kinder fördern. Schwimmen macht schließlich fit und stark.

Glückliche Kinder

Die Kinder freuten sich jedes Mal sehr auf den eineinhalb stündigen Schwimmkurs. Ihr Eifer und ihr Stolz über den persönlichen Erfolg beim Schwimmen und das Kennen der Schwimmregeln waren der beste Beweis, dass der Verein mit dem Angebot genau ins Schwarze getroffen hat.

Urkunde und Abzeichen

Zum Schluss freuten sich alle kleinen Schwimmnixen und Wassermänner über eine Urkunde und ein Abzeichen. Sie erzählen noch heute davon und zeigen sehr gerne ihre Leistung. Natürlich ist es noch kein offizielles Schwimmabzeichen, sondern dient der Motivation, weiter schwimmen zu lernen. Am letzten Kurstag gab es von den Eltern für das Team ein schokoladiges Dankeschön für das Engagement. Inspiriert von dem Erfolg und der Wertschätzung will der Verein sein Angebot wiederholen.

Bericht, Fotos: Sandra Gogol, Gehörlosen Sportverein Oldenburg 1942 e.V.



Vorsitzender André Danke (links), Sabine Strecker (rechts) und mitten drin die Kinder mit ihren Urkunden und Abzeichen